## Lösungen zu Kapitel III 3:

1. I: Folgen Sie dem [Link](http://blog.upjers.com/Edelgasinator/) zum "Edelgasinator". Nennen Sie drei Möglichkeiten, dieses Lernprogramm in Ihren Unterricht zu integrieren.
* Erarbeitungsphase: Lernende erarbeiten sich die Regeln für die Bildung eines Salzes selbständig.
* Übungsphase: Lernende üben nach einer gemeinsamen Erarbeitungsphase die Salzbildungsreaktionen mit dem Programm.
* Hausaufgabe: Lernende lösen zu Hause vom Lehrenden vorgegebene Aufgaben zur Salzbildung.
1. II: Folgen Sie dem [Link](http://blog.upjers.com/Edelgasinator/) zum "Edelgasinator". Ordnen Sie das Programm einer der Gruppen von Anwender-Software zu.

Anwenderprogramme, Lernprogramm, Übungsprogramm.

1. II: Diskutieren Sie Vor- und Nachteile des Einsatzes des Programms "[Edelgasinator](http://blog.upjers.com/Edelgasinator/)" gegenüber der "Kreidechemie".
* Vorteile:
	+ große Bandbreite an Beispielen möglich,
	+ zu Hause nutzbar,
	+ Programm gibt sofort Rückmeldung, ob die Aufgabe richtig gelöst wurde,
	+ die Elektronenübergänge werden "fassbar" gemacht,
	+ Atome, Valenzelektronen und der Edelgaszustand werden visualisiert.
* Nachteile:
	+ auch nicht sinnvolle Kombinationen sind möglich,
	+ Anleitung knapp.
1. III: Diskutieren Sie anhand eines Lehrplans ([Jgst. 8 bis 10](http://www.isb-gym8-lehrplan.de/contentserv/3.1.neu/g8.de/index.php?StoryID=26448)), welche Themengebiete sich besonders für eine Umsetzung in einem Lernprogramm eignen würden und welche eher nicht.
* eignend:
* Aufstellen von Reaktionsgleichungen.
* Aufstellen von Redoxgleichungen.
* Benennung von organischen Verbindungen. Alle folgen dem Muster: erst erklären, dann Regeln umsetzen.
* weniger eignend:
* Schreibweisen für kovalente Moleküle.
* Titration. Bei beiden sind praktische Fertigkeiten erforderlich.